

ACHTUNG!! Angaben genau lesen, es ist immer nur eine Antwort richtig!!

1) Welche Zäumung haben diese Pferde? Bitte darunter schreiben!



2) Welchen Teil des Zaumzeuges kann man nicht in der Länge verstellen?

- a) Kehliemen b) Nasenriemen
c) Genickstück d) Backenstück

3) Wofür brauche ich die Schenkelhilfe? (Mehrfachnennungen möglich!)

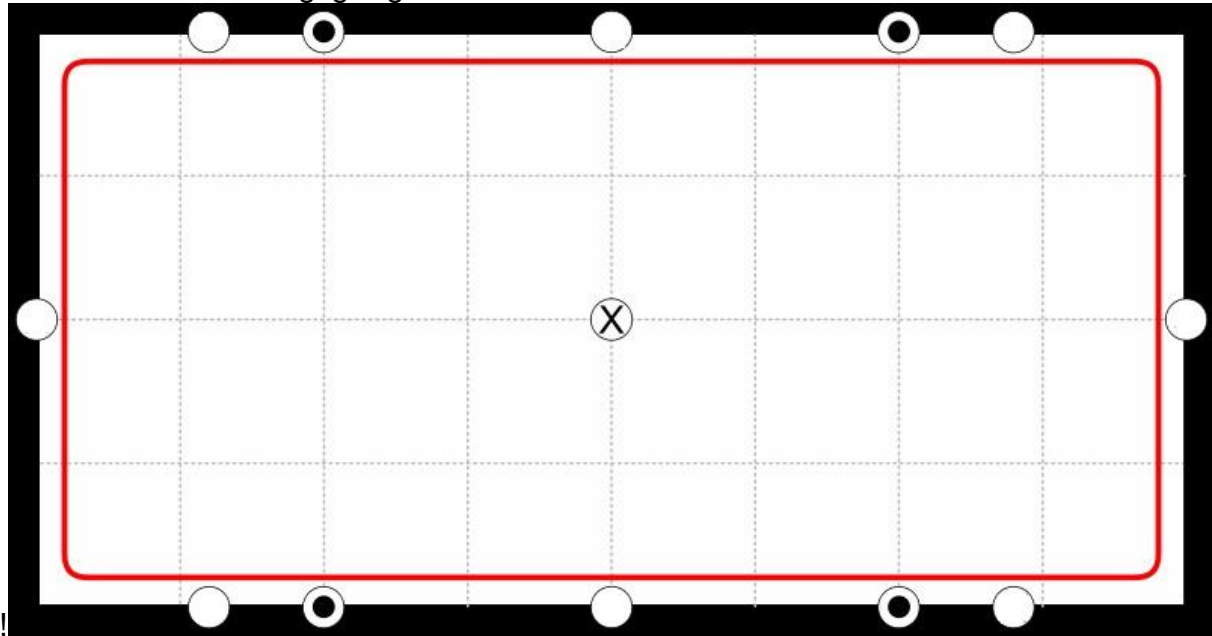
- a) zum Biegen des Pferdes b) für Seitengänge
c) zum vorwärts reiten d) um die Hinterhand am „Ausfallen“ zu hindern

4) Welche Arten von Zäumungen gibt es? (Mehrfachnennungen möglich!)

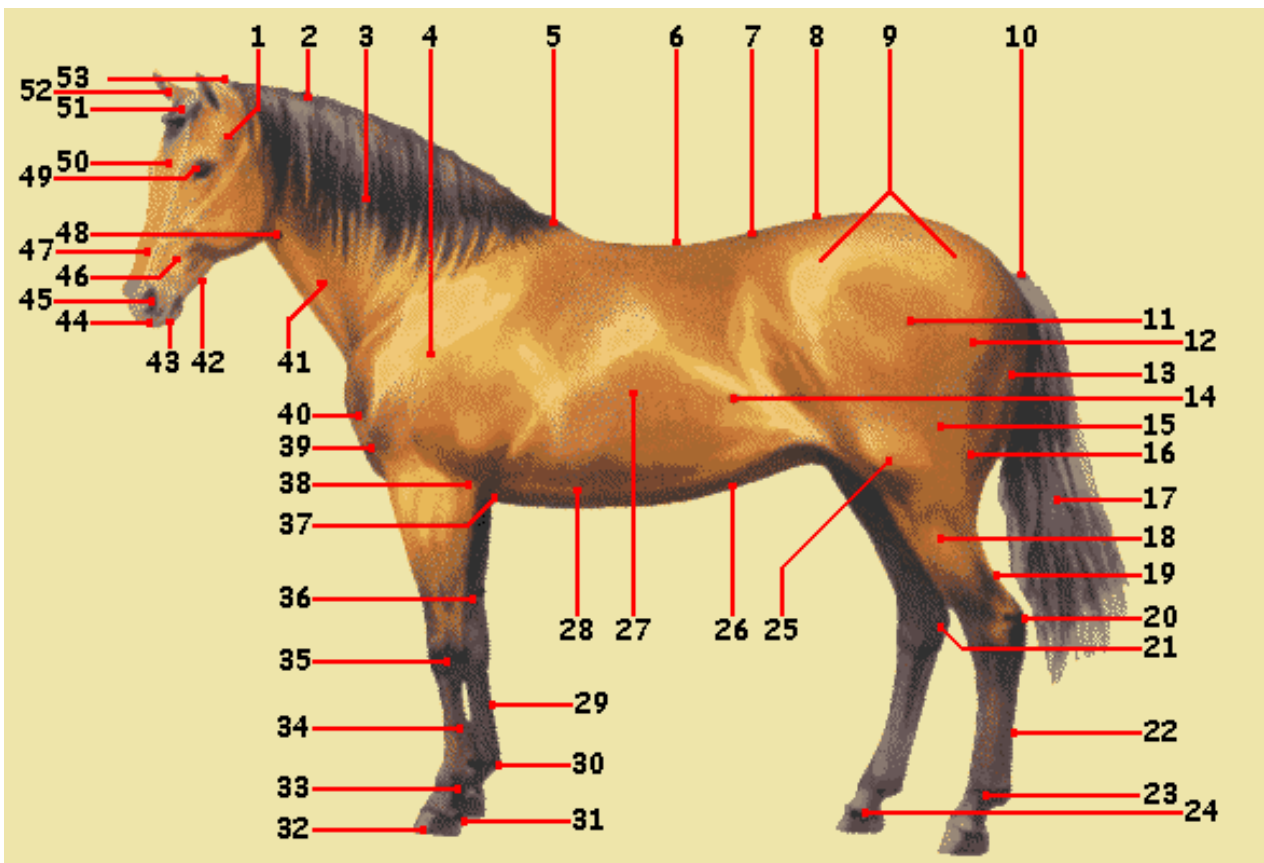
- a) das englische Reithalfter b) das spanische Reithalfter
c) das französische Reithalfter d) das mexikanische Reithalfter

- 5) Wo gibt es eine Biegung? – (Mehrfachnennungen möglich!)
 a) O einfache Schlaglinie b) O Große Tour
 c) O in der Tour wechseln d) O Tour 10m

6) Du reitest bei C auf der großen Tour auf der rechten Hand und wechselst aus der Tour.
 Zeichne die Hufschlagfigur genau ein und die Buchstaben A und C und Pfeile für die Reitrichtung



7) Wohin zeigt der Pfeil 34? Linkes/ rechtes (bitte falsches Streichen) _____



8) Welches dieser Pferde zeigt Mitteltrab bzw. starken Trab (1), Arbeitstrab (2), versammelter Trab (3) kein Trab (4)?



9) Ergänze den Text:

Der Trab ist eine schwingvolle Bewegung im _____ mit einem Moment der _____
Schwebe. Das Pferd behält bei sicherer Anlehnung, aktiver Hinterhand und schwingenden
_____ immer denselben Takt bei. Die Unterschiede zwischen den _____ müssen
deutlich erkennbar sein. Man unterscheidet: _____ Trab, _____ Trab,
_____, _____.

10) Wie nennt man folgende Gebisse:

